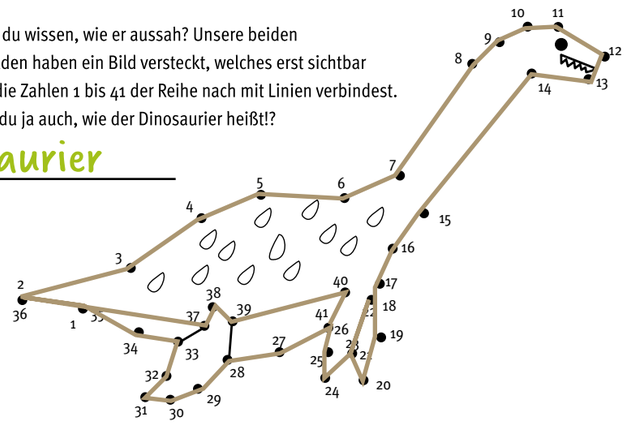
Der Nationalpark Jasmund ist der kleinste Nationalpark Deutschlands und trotzdem kann man in ihm richtig viel entdecken! Neben der Ostsee und einem ganz besonderen, einzigartigen Wald gibt es hier auch die berühmten Kreidefelsen!

Die Kreide stammt aus einer Zeit, in der auch Dinosaurier lebten. Und obwohl sie so alt ist, kannst du sie noch heute bewundern. Vom Königsstuhl aus, macht das besonders viel Spaß. Damit das aber auch noch geht, wenn du 18, 50 oder 100 Jahre alt bist, wird die neue schwebende Aussichtsplattform Königsweg gebaut. Mimi und Krax sind ganz aufgeregt und freuen sich, dir mehr darüber zu erzählen!

Von Punkt zu Punkt

Mimi: „Wenn du in der Kreidezeit, also vor mehr als 70 Millionen Jahren hier gewesen wärst, hättest du jetzt wohl die Luft anhalten und schwimmen müssen. Denn du würdest dich mitten im Kreidemeer befinden. Genau wie ganz viele winzig, kleine Lebewesen, aus deren Schalen die weißen Kreidefelsen entstanden sind. Es gab aber auch große Tiere. Sogar einen richtigen Dinosaurier."

Aufgabe: Willst du wissen, wie er aussah? Unsere beiden Nationalparkhelden haben ein Bild versteckt, welches erst sichtbar wird, wenn du die Zahlen 1 bis 41 der Reihe nach mit Linien verbindest. Vielleicht weißt du ja auch, wie der Dinosaurier heißt!?

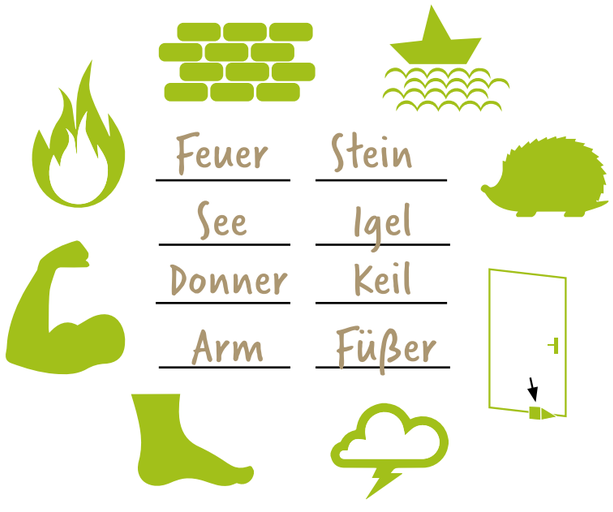


Plesiosaurier

Aus zwei mach eins

Krax: „Irgendwann ist der Dinosaurier zusammen mit den vielen anderen Bewohnern des Kreidemeeres ausgestorben. Spannend ist jedoch, dass du ihre Überreste – die erwachsenen Menschen sagen Fossilien dazu – noch heute bei uns am Blockstrand finden kannst."

Aufgabe: Mimi und Krax haben so einige Schätze gefunden. Manche von ihnen haben ganz lustige Namen und setzen sich aus zwei Wörtern zusammen. Kannst du unseren Nationalparkhelden helfen, die Fossilien richtig zu benennen?



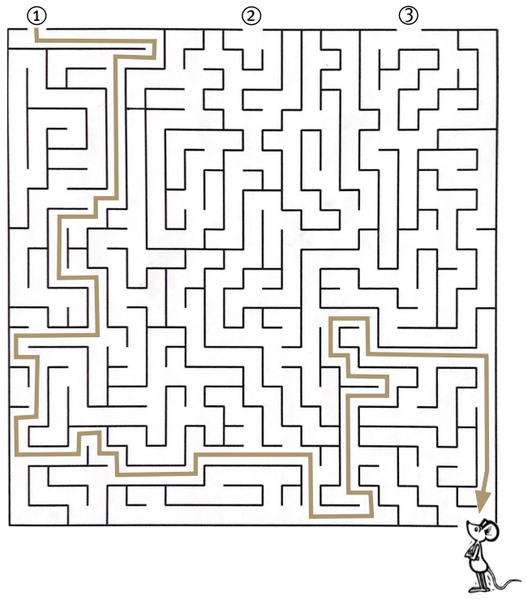
Labyrinth

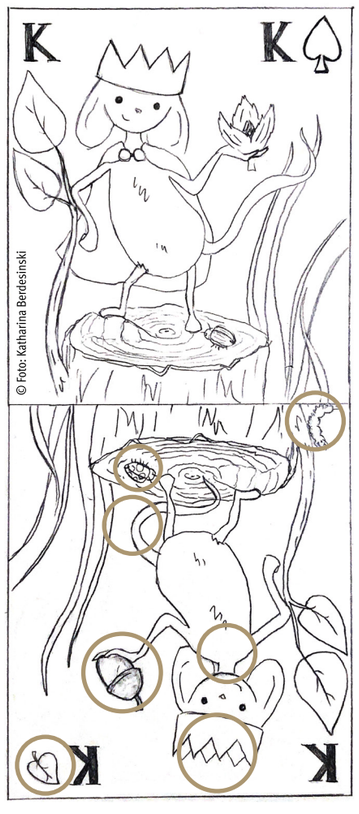
Krax: „Dass du am Strand Fossilien finden kannst, liegt auch daran, dass Vorgänge in der Natur das Aussehen der Kreideküste ständig verändern. Erst letztens bin ich mit Mimi in Richtung Sassnitz geflogen. Nach kurzer Zeit sahen wir schon von weitem einen riesigen Haufen Kreide am Strand liegen, der am Tag zuvor noch nicht da war."

Aufgabe: Hmmm... Woran das wohl liegen mag? Die Lösung ist ganz nah. Du findest sie, indem du den richtigen Weg durch das Labyrinth wählst.

① Ein Teil der Kreideküste ist abgerutscht.
② Die Ostsee hat die Kreide angespült.
③ Ein Vogel hat die Kreide auf seinem Flug verloren.

Quelle Labyrinth:
www.rechner.club/raetsel/labyrinth-generieren





© Foto: Katharina Berdesinski

Finde die Unterschiede

Mimi: „Ach du liebes Menschenkind, schon schade, dass Wasser, Wellen, Wind und Frost regelmäßig dafür sorgen, dass Teile der Küste abrutschen, oder?
Andererseits strahlen unsere Kreidefelsen dadurch auch immer so schön weiß. Am hellsten scheint natürlich der Königsstuhl. Das ist mein allerliebster Ort hier im Nationalpark Jasmund. Mit seinen 118 Metern ist er der höchste Fels der 12 Kilometer langen Kreideküste. Ist das nicht großartig, gar majestätisch? Eben genau wie ich."

Aufgabe: Die obere Hälfte von Mimis Pik-Königin-Spielkarte stimmt mit der Unteren nicht ganz überein. Schau genau hin. Entdeckst du alle sieben Unterschiede?

Brückenworte

Krax: „Auch unser Königsstuhl ist von Erosion, also von der Bearbeitung durch Wetter und Wasser betroffen. Für euch Menschen wäre es demnach bald nicht mehr erlaubt, ihn zu betreten, da dies zu gefährlich wäre. Damit du aber auch in Zukunft spannende Naturbeobachtungen von diesem besonderen Ort aus machen kannst, wird die schwebende Brücke namens Königsweg gebaut."

Aufgabe: Jetzt wird's kniffelig. Denn jetzt wirst du zum Baumeister. Es geht darum eine Brücke zwischen zwei Wörtern zu finden, das sogenannte Brückenwort. Dieses Wort muss sowohl an das Ende des ersten Wortes als auch an den Anfang des zweiten Wortes passen, sodass damit ein neues, sinnvolles Wort entsteht. Unsere Nationalparkhelden haben schon ein Brückenwort gefunden. Kannst du ihnen bei den anderen helfen?

BUCHEN H O L Z BRÜCKE
SCHUL K R E I D E MEER
FEUER S T E I N ZEIT
BLOCK S T R A N D URLAUB

Mach mit!

Krax: „Brücken muss man sich übrigens nicht immer nur anschauen oder überqueren. Man kann auch zu einer werden! Probiere es aus, wenn du magst!"

Aufgabe:

1. Lege dich auf den Rücken. Ziehe deine Beine an und setze deine Hände verkehrt herum neben dem Kopf ab. Pass auf, dass keine Haare im Weg sind. Deine Knie und Ellenbogen sollten jetzt nach oben zeigen.
2. Hebe als nächstes deinen Po an und drücke deine Arme und Beine durch. Jetzt bist du eine Brücke! Und kannst die Welt kopfüber sehen!
3. Wenn du aufhören willst, senke dein Po einfach wieder ganz langsam ab und drücke Arme und Beine nicht mehr durch.

Die Lösungen sowie weitere tolle Rätsel und mehr findest du unter
https://nationalpark-kids.koenigsstuhl.com

Nationalpark Jasmund

Nationalpark-Zentrum Königsstuhl im UNESCO-Welterbe

Lösungen **Von Punkt zu Punkt:** Plesiosaurier | **Aus zwei mach eins:** Feuer Stein, See Igel, Donner Keil, Arm Füßer | **Labyrinth:** 1 | **Finde die Unterschiede:** Pik vs. Buchenblatt, Buchecker vs. Eichel, Krone, Umhang, Schwanz, unterschiedliche Käfer, Raupe | **Brückenworte:** Kreide, Stein, Strand